

Ersteller: Siegfried Borgmann	Freigabe: Kristin Landwehr	Prozesseigner: Geschäftsleitung
geändert: 01.07.2021	QMB / UMB: Heiko Küllmer	Abteilung: GL
IATF16949 / ISO Normkapitel:	5.1.1.1 - 5.2	Schnittstellen (intern/extern): Gesamtes Unternehmen

## 0. Leitbild

**"Der Eine wartet bis die Zeit sich wandelt, der Andere packt sie kräftig an und handelt"**

*Dante Alighieri*

Nach dieser Devise schaut auch die Kunststofftechnik Borgmann GmbH voller Tatendrang in die Zukunft.

Vom einseitigen Lohnspritzgießer haben wir uns zum Lieferanten von Bauteilen und -gruppen der Allgemein- und Automobilindustrie entwickelt und schauen ambitioniert in die Zukunft. Seit 30 Jahren überzeugen wir unsere Partner mit bedarfsgerechten Lösungen aus thermoplastischen Kunststoffen. Rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich auf mehr als 10.000qm Betriebsfläche mit Fachwissen und Engagement für zufriedene Kunden ein.

Unser Erfolg stützt sich hierbei nicht nur auf die "Hardware", die nötig ist, um im täglichen Geschäftsverkehr gut aufgestellt zu sein. Der Motor unseres Unternehmens sind und bleiben unsere Mitarbeiter. Aus diesem Grund freuen wir uns auch weiterhin mit einer starken Mannschaft Seite an Seite in eine erfolgreiche Zukunft zu gehen und gemeinsam alle Herausforderungen zu meistern, die unseren wirtschaftlichen Erfolg ausbauen und zu unserer stetigen Weiterentwicklung beitragen.

## 1. Unternehmenspolitik und Ziele

Von der Idee bis zum fertigen Produkt ist es ein langer Weg, der nur dann erfolgreich beschritten werden kann, wenn alle Faktoren zur Fertigung optimiert sind und harmonisieren – von der Idee, der individuellen Entwicklung und Konstruktion durch qualifizierte Mitarbeiter bis zur zuverlässigen Logistik. Prototyping und modernste Verfahrenstechnik sind dabei ebenso unverzichtbar wie passende Werkstoffe und Werkzeugkonzepte. Alles auf höchstem qualitativem Niveau.

Die Einhaltung **gesetzlicher Vorgaben und behördlicher Vorschriften** sind für unser "Tun" selbstverständlich (z.B. keine Kinderarbeit, Respektierung von Arbeitszeitvorgaben, Förderung der Arbeitssicherheit, Orientierung an Vorgaben relevanter Organisationen und Verbände sowie Kundenvorgaben, keine Duldung von Korruption, Umgang mit Kunden, Lieferanten, Behörden, Mitarbeitern usw.) selbstverständlich. Hierzu wurden spezielle **CoC's** erarbeitet, die **verbindlich von allen Mitarbeiter(innen)** einzuhalten sind.

Insbesondere der **schonende Einsatz von Ressourcen** ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verpflichten uns zum **Schutz der Umwelt**, sowie dem Verhindern der Umweltbelastungen und aus dem Kontext sonstige resultierende besondere und bindende Verpflichtungen. Das Thema Umweltmanagement stellt für uns keine Randdisziplin dar, sondern steht vielmehr im Zentrum unseres betrieblichen Engagements zur **fortlaufenden Verbesserung**. Ein Großteil der Energieversorgung wird bereits aus **regenerativen Quellen** bezogen. So erfolgt schon seit dem Jahr 2010 eine intensive Nutzung von Solarenergie, d. h. nahezu jeder Quadratmeter Dachfläche trägt zur Energiegewinnung bei.

Zwischenzeitlich wird darüber hinaus die Energieversorgung durch eine regionale Biogasanlage ergänzt und ermöglicht es so, zunehmend auf Energie aus **nuklearer und fossiler Erzeugung verzichtet** werden kann. Ein wesentliches Kriterium bei der Beschaffung von neuen Maschinen ist die Frage des Energieverbrauchs, d.h. energiesparende Maschinen werden bevorzugt.

Durch ein spezielles **Energiemanagementsystem** können die Energieverbräuche der einzelnen Maschinen exakt ermittelt werden. Ein zu hoher Energieverbrauch wird durch ein installiertes Energiewarnsystem angezeigt, so dass entsprechende Maßnahmen ergriffen werden können.

Die Festsetzung von präzisen Zielen und Verbesserungsplänen wird gewährleistet und eingefordert.

Kunststofftechnik Borgmann verpflichtet sich zur **Erfüllung von Kundenvorgaben** und relevanten Regelwerken sowie zur **ständigen Verbesserung** der Effizienz der eingeführten Managementsysteme. Vorrangiges Ziel aller Aktionen ist die weitestgehende Erfüllung der **Null-Fehler-Strategie** und die Verbesserung unserer Umweltleistung zum Schutz der Umwelt.

Um eine **Steigerung der Effizienz** zu erreichen wird der kontinuierliche Austausch bestehender SG-Anlagen durch verbesserte Varianten ersetzt. Eine neue zentrale Materialversorgung befindet sich in der Vorbereitung.